

DIN EN 14621

ICS 59.080.20

Ersatz für
DIN 53866-1:1979-03,
DIN 53866-2:1979-03 und
DIN 53866-3:1979-03

**Textilien –
Multifilamentgarne –
Prüfverfahren für texturierte und nicht texturierte Multifilamentgarne;
Deutsche Fassung EN 14621:2005**

Textiles –
Multifilament yarns –
Methods of test for textured or non-textured filament yarns;
German version EN 14621:2005

Textiles –
Multifilaments –
Méthodes d'essais pour la frisure des fils multifilaments texturés et le retrait thermique des
fils plats et textures;
Version allemande EN 14621:2005

Gesamtumfang 19 Seiten

Normenausschuss Materialprüfung (NMP) im DIN

Nationales Vorwort

Diese Europäische Norm wurde vom CEN/TC 248 „Textilien und textile Erzeugnisse“ erarbeitet, dessen Sekretariat vom BSI (Vereinigtes Königreich) gehalten wird.

Zu EN 14621 gibt es kein Arbeitsgremium im DIN, da seitens der deutschen Fachöffentlichkeit kein Interesse an diesem Normungsthema bekundet wurde. Die Geschäftsstelle des fachlich zugeordneten Normenausschusses Materialprüfung (NMP) ist aber verpflichtet, die Deutsche Fassung der Europäischen Norm zu veröffentlichen.

Änderungen

Gegenüber DIN 53866-1:1979-03, DIN 53866-2:1979-03 und DIN 53866-3:1979-03 wurden folgende Änderungen vorgenommen:

- a) Normen in eine Norm zusammengefasst;
- b) Anwendung auf Garne aus Aufmachungseinheiten begrenzt;
- c) verschiedene Begriffe nicht mehr festgelegt;
- d) Probenform geändert;
- e) Behandlungstemperaturen bei Schrumpfauslösung durch Wasser oberhalb 100 °C nicht übernommen;
- f) Behandlungsdauer auf 15 min festgelegt.

Frühere Ausgaben

DIN 53866-1: 1979-03
DIN 53866-2: 1979-03
DIN 53866-3: 1979-03

Deutsche Fassung

**Textilien —
Multifilamentgarne —
Prüfverfahren für texturierte und nicht texturierte
Multifilamentgarne**

Textiles —
Multifilament yarns —
Methods of test for textured or non-textured filament yarns

Textiles —
Multifilaments —
Méthodes d'essais pour la frisure des fils multifilaments
texturés et le retrait thermique des fils plats et textures

Diese Europäische Norm wurde vom CEN am 26. Oktober 2005 angenommen.

Die CEN-Mitglieder sind gehalten, die CEN/CENELEC-Geschäftsordnung zu erfüllen, in der die Bedingungen festgelegt sind, unter denen dieser Europäischen Norm ohne jede Änderung der Status einer nationalen Norm zu geben ist. Auf dem letzten Stand befindliche Listen dieser nationalen Normen mit ihren bibliographischen Angaben sind beim Management-Zentrum oder bei jedem CEN-Mitglied auf Anfrage erhältlich.

Diese Europäische Norm besteht in drei offiziellen Fassungen (Deutsch, Englisch, Französisch). Eine Fassung in einer anderen Sprache, die von einem CEN-Mitglied in eigener Verantwortung durch Übersetzung in seine Landessprache gemacht und dem Management-Zentrum mitgeteilt worden ist, hat den gleichen Status wie die offiziellen Fassungen.

CEN-Mitglieder sind die nationalen Normungsinstitute von Belgien, Dänemark, Deutschland, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Island, Italien, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, den Niederlanden, Norwegen, Österreich, Polen, Portugal, Schweden, der Schweiz, der Slowakei, Slowenien, Spanien, der Tschechischen Republik, Ungarn, dem Vereinigten Königreich und Zypern.



EUROPÄISCHES KOMITEE FÜR NORMUNG
EUROPEAN COMMITTEE FOR STANDARDIZATION
COMITÉ EUROPÉEN DE NORMALISATION

Management-Zentrum: rue de Stassart, 36 B-1050 Brüssel

Inhalt

	Seite
Vorwort	3
1 Anwendungsbereich	4
2 Normative Verweisungen	4
3 Begriffe	4
4 Prüfverfahren	5
5 Prüfbericht	14
Anhang A (informativ) Berechnung der zu weifenden Garnlänge	15
Literaturhinweise	17

Vorwort

Diese Europäische Norm (EN 14621:2005) wurde vom Technischen Komitee CEN/TC 248 „Textilien und textile Erzeugnisse“ erarbeitet, dessen Sekretariat vom BSI gehalten wird.

Diese Europäische Norm muss den Status einer nationalen Norm erhalten, entweder durch Veröffentlichung eines identischen Textes oder durch Anerkennung bis Juni 2006, und etwaige entgegenstehende nationale Normen müssen bis Juni 2006 zurückgezogen werden.

Entsprechend der CEN/CENELEC-Geschäftsordnung sind die nationalen Normungsinstitute der folgenden Länder gehalten, diese Europäische Norm zu übernehmen: Belgien, Dänemark, Deutschland, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Island, Italien, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, Niederlande, Norwegen, Österreich, Polen, Portugal, Schweden, Schweiz, Slowakei, Slowenien, Spanien, Tschechische Republik, Ungarn, Vereinigtes Königreich und Zypern.

1 Anwendungsbereich

Diese Europäische Norm legt Prüfverfahren zur Qualitätskontrolle von synthetischen texturierten und nicht texturierten Multifilamentgarnen fest. Die folgenden Prüfverfahren sind enthalten:

- Bestimmung der Kräuselkontraktion — texturierte Multifilamentgarne mit einer Feinheit bis 500 dtex;
- Bestimmung des Heißluftschrumpfes — bei nicht texturierten und texturierten Multifilamentgarnen;
- Bestimmung des Kochschrrumpfes — bei nicht texturierten und texturierten Multifilamentgarnen.

2 Normative Verweisungen

Die folgenden zitierten Dokumente sind für die Anwendung dieses Dokuments erforderlich. Bei datierten Verweisungen gilt nur die in Bezug genommene Ausgabe. Bei undatierten Verweisungen gilt die letzte Ausgabe des in Bezug genommenen Dokuments (einschließlich aller Änderungen).

EN ISO 139, *Textilien — Normalklimate für die Probenvorbereitung und Prüfung (ISO 139:2005)*

3 Begriffe

Für die Anwendung dieses Dokuments gelten die folgenden Begriffe.

**3.1
Kräuselkontraktion**
Kontraktion eines texturierten Filamentgarns als Folge der sich entwickelnden Kräuselung, angegeben als prozentualer Anteil der Ausgangslänge, im Vergleich mit den kontrahierten und entkräuselten Längen der Garne, gemessen unter festgelegten Spannungen

**3.2
Thermoschrumpf**
Längenreduzierung eines texturierten oder nicht texturierten Filamentgarns als eine Folge einer Wärmebehandlung (in kochendem Wasser oder Heißluft), angegeben als prozentualer Anteil der Ausgangslänge

**3.3
Feinheit**
Masse je Längeneinheit eines Multifilamentgarns entsprechend EN ISO 2060

**3.4
Spannung**
auf die Messprobe aufgebrachte Zugkraft, allgemein auf deren Feinheit bezogen

**3.5
Vorspannung**
Spannung, die auf eine Messprobe zu Beginn bestimmter Messungen einwirkt

**3.6
Entkräuselte Länge**
Länge der Messprobe, gemessen unter einer hohen Zugkraft, welche den Strang entkräuselt, ohne ihn zu dehnen

**3.7
kontrahierte Länge des texturierten Garns**
Länge der Messprobe, gemessen unter einer niedrigen Zugkraft nach Ablauf einer festgelegten Erholungszeit